

Anlage 12 Arbeitsergebnis

Offenlegung der Ermittlung und Verwendung des Arbeitsergebnisses im Arbeitsbereich der Werkstatt für behinderte Menschen für das Jahr 20..

Name der Werkstatt

Name und Anschrift des Trägers der Werkstatt

Spitzenverband

Name und Anschrift des Abschlussprüfers

I. Erträge (§ 12 Abs. 4 Satz 1 und 2 WVO)	EUR
1. Umsatzerlöse des Arbeitsbereiches	0,00
2. Zins- und sonstige Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit des Arbeitsbereiches	0,00
3. Summe der von den Rehabilitationsträgern im Arbeitsbereich gezahlten Kostensätze ¹	<u>0,00</u>
Summe der Erträge (1.- 3.)	<u><u>0,00</u></u>

¹ Der Begriff der Kostensätze nach § 12 Abs. 4 WVO entspricht dem Begriff der Vergütungen nach § 58 Abs. 3 SGB IX. Dazu gehören nicht die Investitionskostenzuschläge, Pauschalen für Ersatz- und Neubauten im Eigentum, die Sozialversicherungsbeiträge und das Arbeitsförderungsgeld.

II.	<u>Notwendige Kosten des laufenden Betriebs im Arbeitsbereich der Werkstatt</u> (§ 12 Abs. 4 Satz 3 WVO)	EUR
	1. Personalaufwand zur Erfüllung der fachlichen Anforderungen und der werkstattspezifischen wirtschaftlichen Betätigung ²	0,00
	2. Personalaufwand zur unternehmensüblichen wirtschaftlichen Betätigung	0,00
	3. Sachkosten zur Erfüllung der fachlichen Anforderungen und der werkstattspezifischen wirtschaftlichen Betätigung ²	0,00
	4. Sachkosten zur unternehmensüblichen wirtschaftlichen Betätigung	0,00
	5. Betrag aus Periodenabgrenzung ³ (sofern entstanden und nicht aus den anderen Trägermitteln ausgleichbar)	<u>0,00</u>
	Summe der notwendigen Kosten (1. - 5.)	<u><u>0,00</u></u>
III.	<u>Ermittlung des Arbeitsergebnisses</u> (§ 12 Abs. 4 Satz 1 WVO)	EUR
	Summe der Erträge (Summe I.)	0,00
	Summe der notwendigen Kosten (Summe II.)	<u>0,00</u>
	Arbeitsergebnis	<u><u>0,00</u></u>
IV.	<u>Verwendung des Arbeitsergebnisses</u> (§ 12 Abs. 5 WVO)	
	1. Arbeitsentgelte (§ 221 Abs. 2 SGB IX)	EUR
	Gesamtsumme der Arbeitsentgelte (ohne Arbeitsförderungsgeld)	<u><u>0,00</u></u>
	Anzahl Werkstattbeschäftigte im Jahresdurchschnitt <u>1,0</u>	
	Durchschnittlich ausgezahltes Arbeitsentgelt EUR	EUR
	- je Werkstattbeschäftigten und Jahr	<u><u>0,00</u></u>
	- je Werkstattbeschäftigten und Monat (1/12)	<u><u>0,00</u></u>
	Arbeitsentgeltspanne von <u>0,00</u> bis <u>0,00</u>	<u><u>0,00</u></u>
	(Ggf. nähere Erläuterungen als Anlage)	

² Gemäß Anlage 7 Kosten- und Erlöszuordnung zum Rahmenvertrag.

³ Bei diesem Betrag handelt es sich um einen eventuell entstandenen Verlustvortrag aus einer früheren Wirtschaftsperiode, sofern dieser Betrag nicht durch "Drittmittel des Trägers" ausgeglichen werden kann.

2. Entwicklung der Ertragsschwankungsrücklage	EUR	EUR
Stand der Rücklage am 01.01.20..		0,00
Zuführung zur Rücklage	0,00	
Entnahme aus Rücklage	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Stand der Rücklage am 31.12.20..		<u><u>0,00</u></u>
6-Monatsbetrag der Arbeitsentgelte (Ggf. nähere Erläuterungen als Anlage)		<u><u>0,00</u></u>
3. Entwicklung der Rücklage für Ersatz- und Modernisierungsinvestitionen	EUR	EUR
Stand der Rücklage am 01.01.20..		0,00
Zuführung zur Rücklage	0,00	
Entnahme aus Rücklage	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Stand der Rücklage am 31.12.20..		<u><u>0,00</u></u>
4. Stand der Abschreibungsrücklage am 31.12.20..		<u><u>0,00</u></u>
(Ggf. nähere Erläuterungen als Anlage)		